



## BURG BLANKENBURG

Weltweit | Europa | Deutschland | Brandenburg | Landkreis Uckermark | Uckerland, OT Wolfshagen

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

### Allgemeine Informationen

<b>Lage</b>	Die Burg Blankenburg liegt ca. 300 m nördlich von Wolfshagen, am Haussee.
<b>Nutzung</b>	keine
<b>Bau/Zustand</b>	Die Burg liegt am Haussee, durch den der Wassergraben um die Anlage gespeist wurde. Der Graben ist zwischen 6 und 9 m breit. Der Bergfried und Teile der Ringmauer mit Resten der angrenzenden Gebäude sind noch erhalten. Der Turm, genannt Fangelturm, hat eine Höhe von 24 m. Er ist bis zur Höhe von 11 m quadratisch aus Feldsteinen errichtet. Der runde Aufsatz wurde aus Backsteinen gebaut.
<b>Typologie</b>	Niederungsburg - Wasserburg
<b>Sehenswert</b>	⇒ k.A.
<b>Bewertung</b>	k.A.

### Informationen für Besucher

	<b>Geografische Lage (GPS)</b> WGS84: <a href="#">53°26'30,0" N, 13°38'59,0" E</a> Höhe: 95 m ü. NN
	<b>Topografische Karte/n</b> nicht verfügbar
	<b>Kontaktdaten</b> k.A.
	<b>Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung</b> k.A.
	<b>Anfahrt mit dem PKW</b> A 20 bis zur Abfahrt Pasewalk-Nord, dann der B 104 Richtung Neubrandenburg folgen, vor Woldegk auf die B 198 bis Wolfshagen. Parkmöglichkeiten an der Königssäule.
	<b>Anfahrt mit Bus oder Bahn</b> k.A.
	<b>Wanderung zur Burg</b> Vom Parkplatz führt ein Feldweg zur Burganlage.
	<b>Öffnungszeiten</b> Besichtigung jederzeit möglich.
	<b>Eintrittspreise</b> kostenlos
	<b>Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen</b> ohne Beschränkung
	<b>Gastronomie auf der Burg</b> keine
	<b>Öffentlicher Rastplatz</b> keiner



**Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg**  
keine



**Zusatzinformation für Familien mit Kindern**  
k.A.



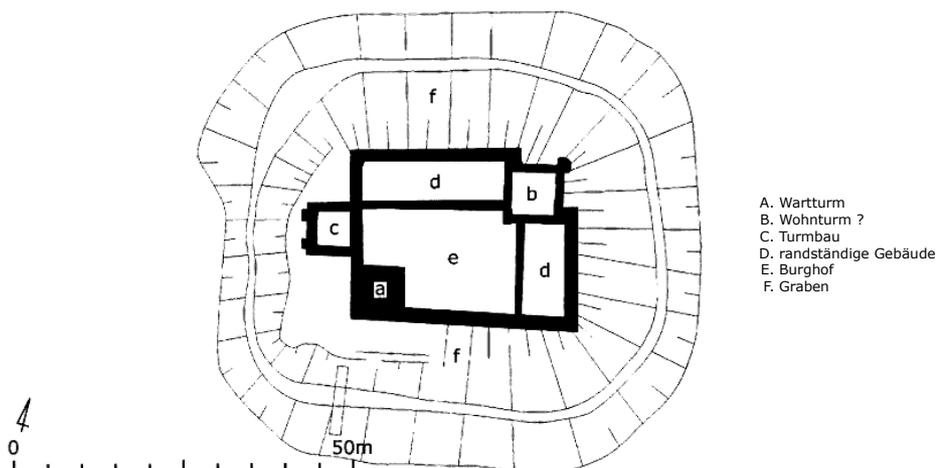
**Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer**  
Für Rollstuhlfahrer erreichbar.

## Bilder



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

## Grundriss



- A. Wartturm
- B. Wohnturm ?
- C. Turmbau
- D. randständige Gebäude
- E. Burghof
- F. Graben

Quelle: Burgenlandschaft Brandenburg | Petersberg, 2013 | Abb. 22  
(durch Autor leicht aktualisiert)

## Historie

Die Burg wurde um 1250 von der Familie von Rabe auf einer Insel im Haussee erbaut. Sie war eine wichtige brandenburgische Grenzbefestigung im Grenzraum zu Mecklenburg und Vorpommern. 1392 gehörte sie den Herren von Blankenburg.

Aufgrund von Fehden und Raubritterwesen fiel diese Familie 1456 beim Kurfürsten Friedrich II. von Brandenburg in Ungnade. Die Burg wurde von ihm erobert.

Im Dreißigjährigen Krieg wurde sie erneut zerstört und ist seit dem eine Ruine.

In den letzten Jahren wurden die erhaltenen Mauer saniert.

Quelle: Zusammenfassung der unter [Literatur](#) angegebenen Dokumente.

## Literatur

Breitling, Stefan - Adelsitze zwischen Elbe und Oder 1400 - 1600 | Braubach, 2005 | S. 115 f.

Cante, Markus - Landesherrliche Burgen des 12. bis 14. Jahrhunderts in Brandenburg. In: Burgenlandschaft Brandenburg | Petersberg, 2013 | S. 15 ff.

Käckenmeister, Hans - Burgen in Mecklenburg einst und heute. | Friedland/Meckl., 2008 | S. 146 ff.

## Webseiten mit weiterführenden Informationen

k.A.

## Änderungshistorie dieser Webseite

[21.07.2022] - Neuerstellung.

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

[Download diese Seite als PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 21.07.2022 [CR]

